

1. Nachtrag
zur
Arzneimittelvereinbarung
für das Jahr 2022
gemäß § 84 SGB V

zwischen der

Kassenärztlichen Vereinigung Sachsen

und der/dem

AOK PLUS – Die Gesundheitskasse für Sachsen und Thüringen.
Sternplatz 7, 01067 Dresden
vertreten durch den Vorstand,
hier vertreten durch Frau Andrea Spitzer

BKK Landesverband Mitte
Eintrachtweg 19
30173 Hannover

IKK classic

KNAPPSCHAFT,
Regionaldirektion Chemnitz

Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) als
Landwirtschaftliche Krankenkasse
Hoppegarten

und den nachfolgend benannten

Ersatzkassen
Techniker Krankenkasse (TK)
BARMER
DAK-Gesundheit
Kaufmännische Krankenkasse - KKH
Handelskrankenkasse (hkk)
HEK - Hanseatische Krankenkasse,

gemeinsamer Bevollmächtigter mit Abschlussbefugnis:
Verband der Ersatzkassen e. V., Berlin (vdek),
vertreten durch die Leiterin in der vdek-Landesvertretung Sachsen

Die Vertragspartner vereinbaren ab 01.07.2022 folgende Änderung:

In Artikel 2 § 1 Abs. 2 der Arzneimittelvereinbarung für das Jahr 2022 wird der Zielwert beim Ziel Antiglaukomatosa in der Prüfgruppe der Augenärzte (040/e) von 88,2% auf 93,2% angehoben.

Die Anlage zur Arzneimittelvereinbarung für das Jahr 2022 wird wie folgt angepasst:

In der Tabelle zu lit. e) Antiglaukomatosa wird die Substanz „Timolol und Bimatoprost“ (ATC-Code S01ED62) in der Spalte „Zielsubstanzen“ ergänzt und aus der Spalte „Substanzen, die nur eingeschränkt verordnet werden sollen“ gestrichen.

Dresden, **20. JUNI 2022**



Kassenärztliche Vereinigung Sachsen

AOK PLUS

BKK Landesverband Mitte,
Landesvertretung Sachsen

IKK classic

KNAPPSCHAFT,
Regionaldirektion Chemnitz

Verband der Ersatzkassen e.V. (vdek)
Die Leiterin der vdek-Landesvertretung
Sachsen

SVLFG als Landwirtschaftliche Krankenkasse